

Pressemitteilung 298/2024 vom 28. Oktober 2024

Großteil der Strafgefangenen waren vorbestraft

Am 31. März 2024 waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 1 058 Strafgefangene und Sicherungsverwahrte in den Thüringer Justizvollzugsanstalten und der Jugendstrafanstalt inhaftiert. Außerdem befanden sich 274 Personen in Untersuchungshaft, 2 Personen in Zivilhaft und 5 Personen in sonstiger Freiheitsentziehung.

Die Zahl der inhaftierten Strafgefangenen in den 5 Thüringer Justizvollzugsanstalten, einschließlich der Jugendstrafanstalt, nahm gegenüber dem Vorjahresstichtag um 1,3 Prozent bzw. 14 Personen weiter ab.

Insgesamt saßen zum genannten Stichtag 996 Personen wegen einer Freiheitsstrafe ein, 58 Inhaftierte wegen einer Jugendstrafe und 4 Insassen in Sicherungsverwahrung.

Mehr als vier Fünftel der wegen einer Freiheitsstrafe Einsitzenden waren bereits vorbestraft, 63 Prozent von ihnen saßen schon in der Vergangenheit wegen mindestens einer Freiheits- oder Jugendstrafe in Haft.

Mit 104 Inhaftierten ging die Zahl der Gefängnisinsassen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten, im Vergleich zum Vorjahr um 16 Personen bzw. 13,3 Prozent zurück. Ein Drittel von ihnen waren Nichtdeutsche. Insgesamt betrug der Ausländeranteil unter den Strafgefangenen 15,2 Prozent, 0,7 Prozentpunkte weniger als im Vorjahr.

77,0 Prozent (767 Personen) der im Freiheitsstrafvollzug Einsitzenden waren ledig, 10,6 Prozent verheiratet (106 Personen), 11,3 Prozent (113 Personen) geschieden oder verwitwet und 1 Prozent (10 Personen) lebten in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft oder haben keine Angabe zu ihrem Familienstand gemacht.

Am häufigsten saßen die Gefangenen zum genannten Stichtag wegen Diebstahls- und Unterschlagungsdelikten (186 Personen) und Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit (172 Personen) – hier insbesondere wegen Körperverletzung und gefährlicher Körperverletzung – in Haft. 37 Insassen verbüßten ihre Strafe wegen Mordes. 146 Gefängnisinsassen waren wegen einer Straftat gegen die sexuelle Selbstbestimmung inhaftiert.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

4 Insassen erwartet ein Freiheitsentzug von mehr als 10 bis 15 Jahren, 31 Häftlinge werden voraussichtlich bis an ihr Lebensende in der Obhut der Justizvollzugsanstalten bleiben.

15 inhaftierte Strafgefangene waren unter den gelockerten Bedingungen des offenen Strafvollzugs untergebracht.

Weitere Auskünfte erteilt:

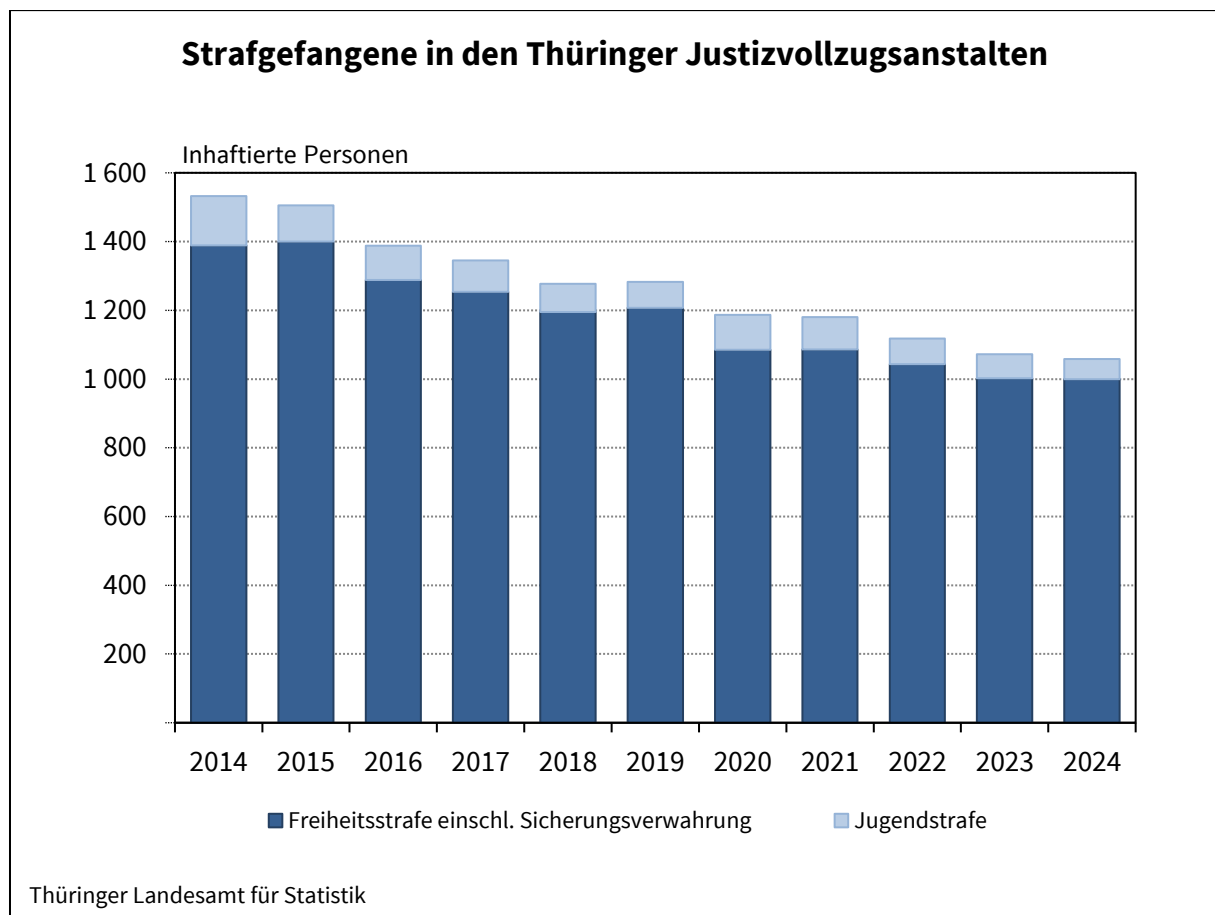
Sachgebiet Rechtspflege

Telefon: 0361 57331-92 40

Pressestelle

Telefon: 0361 57331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Strafgefangene in Thüringen

Merkmal	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Strafgefangene und Sicherungsverwahrte insgesamt	1 532	1 505	1 388	1 345	1 277	1 283	1 187	1 180	1 118	1 072	1 058
Davon im Vollzug von											
Freiheitsstrafe (einschließlich Sicherungsverwahrung)	1 389	1 400	1 288	1 254	1 195	1 207	1 085	1 086	1 043	1 002	1 000
Jugendstrafe	143	105	100	91	82	76	102	94	75	70	58
Davon											
Deutsche	1 432	1 416	1 297	1 231	1 153	1 127	999	1 017	940	902	897
Nichtdeutsche	100	89	91	114	124	156	188	163	178	170	161
Vorbestrafte	1 153	1 195	1 105	1 074	1 025	1 033	935	934	879	856	862
Nach Hauptdeliktgruppen											
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte	29	29	33	28	23	39	32	40	44	40	37
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	166	155	149	133	140	131	122	131	124	133	146
andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	392	340	318	322	289	326	303	298	266	242	249
Diebstahl und Unterschlagung	301	304	283	287	299	254	243	234	241	194	186
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	138	155	148	133	114	103	118	105	94	102	105
andere Vermögens- und Eigentumsdelikte, Urkundendelikte	186	214	172	168	167	174	161	159	124	138	127
gemeingefährliche einschließlich Umweltstraftaten (außer im Straßenverkehr)	12	16	10	11	11	17	21	24	17	16	22
Straftaten im Straßenverkehr	84	83	76	76	72	71	37	50	56	56	33
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen	224	209	199	187	162	168	150	139	152	151	153

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt